

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Was mir fehlt (1836)

1 Väterchen, frag' mich nicht,
2 Was mich so quälet?
3 Immer nur fehlt mir Eins,
4 Eins mir nur fehlet.
5 Hätt' ich die Trommel um,
6 Trommelt' ich bumbidi bum,
7 Bumbum, bumbum, bumbidi bum.

8 Daß ich nicht lustig bin,
9 Kannst du begreifen:
10 Immer noch fehlen mir
11 Trommel und Pfeifen.
12 Hätt' ich die Trommel um,
13 Trommelt' ich bumbidi bum,
14 Bumbum, bumbum, bumbidi bum.

15 Anders doch müßt' es sein,
16 Könnt' ich marschieren,
17 Und dann bei jedem Schritt
18 Auch musiciren.
19 Hätt' ich die Trommel um,
20 Trommelt' ich bumbidi bum,
21 Bumbum, bumbum, bumbidi bum.

22 All mein erspartes Geld
23 Will ich dran wagen,
24 Kann ich die Trommel nur
25 Endlich mal schlagen.
26 Hätt' ich die Trommel um,
27 Trommelt' ich bumbidi bum,
28 Bumbum, bumbum, bumbidi bum.

29 Heißa, wie macht es doch

30 Frisch und behendig!
31 's Wird bei dem Trommelklang
32 Alles lebendig.
33 Hätt' ich die Trommel um,
34 Trommelt' ich bumbidi bum,
35 Bumbum, bumbum, bumbidi bum.

(Textopus: Was mir fehlt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43817>)